

Inhalt

Einleitung.....	4	O.....	26
Hinweise zum Einsatz der Rätsel.....	4	P.....	27
Weiterführende Aufgaben und Übungen zu den gefundenen Wörtern.....	5 - 7	Pf.....	28
		Qu.....	29
		R.....	30
		S.....	31
Rätsel.....	8 - 44	ß.....	32
A.....	8	Sch.....	33
äu.....	9	St.....	34
B.....	10	Sp.....	35
C.....	11	T.....	36
ck.....	12	tz.....	37
D.....	13	U.....	38
E.....	14	V.....	39
eu.....	15	Ver/Vor.....	40
F.....	16	W.....	41
G.....	17	X.....	42
H.....	18	Y.....	43
I.....	19	Z.....	44
ie.....	20		
J.....	21	Anhang	
K.....	22	Lösungen.....	45 - 46
L.....	23	Vorlage 1 „Bingo“.....	47
M.....	24	Vorlage 2 „Schiffe versenken“.....	48
N.....	25		

*Mit den Schülern, Vorlesern bzw. Lehrern/Lehrkräften sind im ganzen Heft...

Methodisch-didaktische Überlegungen

Hinweise zum Einsatz der Rätsel

Dieser Band enthält systematisch – von A bis Z – zusammengestellte Rätselfragen, die vor allem Kindern, aber auch Jugendlichen oder Erwachsenen verschiedenster Sprach-, Bildungs- und Kulturniveaus einen spielerisch-motivierenden Zugang zur Sprache und zur Schrift bieten. Die Rätsel beziehen sich auf konkrete Erfahrungswelten: Es werden Umschreibungen, Ergänzungen, Oberbegriffe, Gegensatzpaare und Reimwörter gesucht. Zudem werden Fragen zum Körperschema und zu den Jahreszeiten gestellt. Die Fragen knüpfen an das nicht zu unterschätzende Wissen der Schüler an und können ihnen Erfolgserlebnisse auch im Zusammenhang mit zum Teil schwierig wahrgenommenen Buchstaben ermöglichen. Schwächeren Schülern fällt das Lösen der Rätsel leichter, wenn der Anfangsbuchstabe vorgegeben ist. Zunächst erfordern die Rätselfragen eine intensive Beschäftigung mit dem Anlaut eines Wortes. Die Wahrnehmung wird auf einen bestimmten (zum Teil schwer von einem anderen Buchstaben zu differenzierenden) Buchstaben konzentriert. Mit diesem Anfangsbuchstaben werden durch das Lösen der Rätsel neue Wörter gebildet. In einem weiteren Schritt können Fragen zur Rechtschreibung erläutert werden (siehe unten). Die Rätsel können sukzessive von Buchstabe zu Buchstabe bearbeitet werden. Die Reihenfolge kann natürlich auch verändert werden, z.B., wenn nach dem Leselehrgang oder Schreiblehrgang der Kinder vorgegangen wird. Es besteht gleichwohl die Möglichkeit, einzelne Buchstaben herauszunehmen, die gesondert geübt werden sollen.

Insgesamt liegen 37 Arbeitsblätter vor. Für alle 26 Buchstaben des Alphabets gibt es jeweils ein Arbeitsblatt. Auch die Lautverbindungen Pf, Sch, Sp und St sowie die Vorsilben Ver- und Vor- werden auf jeweils einer Seite berücksichtigt. Neu hinzugekommen sind die Rechtschreibbesonderheiten ie, ck, tz, ß, äu und eu. Der alphabetische Aufbau ermöglicht eine einfache und schnelle Handhabung. Die großen Buchstaben auf jeder Seite sind als Umriss gedruckt, sodass sie von den Kindern individuell ausgemalt und gestaltet werden können. Der ungefähre Schwierigkeitsgrad der einzelnen Rätselfragen ist auf den Arbeitsblättern kindgerecht durch Bildsymbole angegeben. So sind eher leichte Fragen mit einem Schmetterling und eher schwere Fragen mit einem Wal markiert. Die übrigen Rätsel liegen ungefähr im Mittelfeld. Es wurde bewusst darauf verzichtet, die Fragen nach dem Schwierigkeitsgrad zu sortieren, da sonst ältere bzw. schlauere Kinder dann die Aufgaben schnell als zu leicht und langweilig betrachten könnten. Im Einzel(förder)unterricht kann die Lehrkraft weitere Hinweise geben, die zu einer richtigen Lösung führen können. Durch die Lösungswörter auf den Seiten können die Kinder zu einem weiteren Erfolgserlebnis gelangen und ihre einzelnen Lösungen eventuell selbst korrigieren. Für eine komplett selbständige Arbeit wäre ein Zugriff auf die Lösungswörter sinnvoll (siehe Seite 45/46). Die Lehrkraft kann z.B. die Arbeitsblätter kopieren und mit der Bezeichnung „Lösung“ versehen. In die Kästchen werden die Lösungswörter mit Farbe eingetragen. Die Lösungen können zur besseren Haltbarkeit laminiert werden oder in einen Ordner eingeordnet werden.

In der Grundschule können die Rätsel zur Förderung der **phonologischen Bewusstheit** mündlich bereits **in der ersten Klasse** eingesetzt werden. Mündlich und schriftlich sind sie im Fach Deutsch (inklusive Förderunterricht) in allen Klassen der Grundschule je nach Leistungsstand der Schüler bereits zum Üben besonderer **Laut-Buchstaben-Zuordnung** geeignet, sowohl im Klassenunterricht als auch in der Freiarbeit.

.....
Bedeutung der Symbole:



leichte
Fragen



schwere
Fragen

Methodisch-didaktische Überlegungen

In Vertretungsstunden sind sie als Lese- und Rechtschreibübungen vielseitig einsetzbar. Auch für die Klassen 5 bis 8 der Haupt- und Förderschulen, sowie für den außerschulischen **Lese- und Rechtschreibunterricht** kann das Übungsmaterial verwendet werden. Als Wortschatztraining ist es weiterhin für den Unterricht „Deutsch als Zweitsprache“ (bis hinein ins Erwachsenenalter) interessant. Das Material eignet sich sowohl für den Einzelunterricht als auch für die Arbeit mit Gruppen.

Einzelunterricht:

- Als Frage-Antwort-Spiel: Die Lehrkraft stellt die Fragen mündlich, der Schüler antwortet.
- Als Leseübungen: Der Schüler liest die Fragen und findet mündlich Antworten.
- Als Lese- und Rechtschreibübungen: der Schüler erhält das Arbeitsblatt zum Ausfüllen.

Partnerarbeit:

- Ein Vorleser stellt die Fragen, sein Partner antwortet bzw. schreibt die richtige Lösung auf.
- Spannender wird es, wenn es für jede richtige Antwort einen Punkt gibt und für jede richtige Schreibweise einen weiteren Punkt. Ein Wechsel z.B. nach 10 Fragen/Wörtern oder nach einer DIN-A4 Seite ist möglich.

Gruppenarbeit nach dem gleichen Prinzip:

- In der Gruppe können sich die Schüler nacheinander die Fragen vorlesen und alle gemeinsam raten die richtige Lösung .
- Die Gruppe, die als Erstes alle Fragen richtig beantwortet und das Lösungswort gefunden hat, bekommt einen Punkt.
- Die Wörter können an die Tafel geschrieben werden und es kann gruppenweise über die richtige Schreibung „diskutiert“ werden...

Weiterführende Aufgaben und Übungen mit den gefundenen Wörtern

Mit den gefundenen bzw. erratenen Wörtern lassen sich ergänzende Sprach- und Rechtschreibübungen gestalten. Die Motivation der Schüler ist groß, da sie Spaß beim Rätselraten hatten. Die zu übenden Wörter wurden mit Freude selbst erarbeitet und nicht einfach nur vorgegeben.

Übungen zur phonologischen Bewusstheit

1. Reimwörter finden

Wie heißt das Wort ohne den Anfangsbuchstaben? Beispiel: SONNE - ONNE.
Setze einen Buchstaben deiner Wahl vor das so gefundene Wort. ONNE - PONNE?
Ergibt sich auch ein sinnvolles Wort? Ja, z.B. TONNE, WONNE oder NONNE. (Für jedes Reimwort gibt es einen Extrapunkt).

2. Den Anfangslaut ergänzen

Am Beispiel des Anfangslautes „S“: Einer liest „ONNE“ vor, der Partner ergänzt „SONNE“. Weitere Möglichkeiten: AFT - SAFT, AND - SAND, ALTO - SALTO...

Methodisch-didaktische Überlegungen

Bingo

- für zwei oder mehrere Spieler
- benötigt wird die Kopiervorlage 1, Spielchips (z.B. 1-Cent-Münzen), Wörterliste

Der Lehrer erstellt je nach Übungsschwerpunkt eine Wörterliste mit 16 Wörtern für die Schüler. Die 16 Wörter werden von den Spielern an beliebigen Stellen in die leeren Spielfelder eingetragen. Ein Spieler beginnt und liest ein Wort vor. Die Mitspieler legen einen Spielchip auf das entsprechende Wort des eigenen Spielfeldes. Wer zuerst Chips auf 4 Wörter in einer Reihe (waagrecht, senkrecht oder diagonal) gelegt hat, ruft „Bingo“ und darf als Nächster die Wörter vorlesen.

Schiffe versenken

- für zwei Spieler
- benötigt wird die Vorlage 2, sowie Spielchips (z.B. 1-Cent-Münzen), Wörterliste

Beide Spieler schreiben die jeweils gleichen Wörter an die gleiche Stelle ins linke Spielfeld und auf die entsprechende Stelle ins rechte Spielfeld. Bei jüngeren Schülern kann die Vorlage auch vom Lehrer gemacht werden. Auf die linke Seite der Vorlage werden 8 Chips (= Schiffe) verteilt. Weitere Chips werden für die rechte Kontrollseite benötigt.

Spieler 1 fragt z.B.: „Hast du ein Schiff auf Fisch?“ Dabei legt er einen Chip auf das Kontrollfeld und auf das Feld „Fisch“, als Merkhilfe dafür, dass er dieses Wort bereits gefragt hat. Antwortet Spieler 2 mit „Ja“, muss er den Chip, der auf „Fisch“ liegt, abgeben und Spieler 1 darf weiterfragen. Antwortet Spieler 2 mit „Nein“, darf er weiterfragen. Gewonnen hat, wer am längsten seine Schiffe/Chips auf dem „Wasser“ behält. Sichtschutz nicht vergessen!

Beispiel:

		<i>Schiffe versenken</i>			
Fee	Fell	Fisch	Fee	Fell	Fisch
Filme	Flasche	Feuerwehr	Filme	Flasche	Feuerwehr
Fohlen	Frühling	Frühstück	Fohlen	Frühling	Frühstück
Fette	Flugzeug	Frosch	Fette	Flugzeug	Frosch
Finger	Fenster	Futter	Finger	Fenster	Futter
Farben	Februar	Fluss	Farben	Februar	Fluss

Wortarten bestimmen und Wortschatztraining

Folgende Aufgaben können gestellt werden:

- Erstelle eine Liste mit 4 Spalten: Nomen (Namenwörter), Verben (Tunwörter), Adjektive (Wiewörter), Sonstige Wörter... Bestimme die Wortarten der Lösungswörter. Sortiere ein.
- Fallen dir weitere Wörter mit dem gleichen Anfangsbuchstaben ein? Schau auch im Wörterbuch nach. Sortiere ein.
- Suche verwandte Wörter, z.B. spielen, spielerisch, das Spiel... und ordne sie nach den Wortarten.
- Finde zusammengesetzte Nomen (Namenwörter), z.B. Brettspiel, Spielesammlung ...

Die gefundenen Wörter können auch Erzähl- und Schreibenlässe bieten:

- Wähle 5 Lieblingswörter aus und schreibe oder erzähle eine kurze Geschichte.

Wenn es darum geht, sich bestimmte Wörter einer Gruppe einzuprägen, können diese auch gemalt oder pantomimisch dargestellt werden. Die Möglichkeiten sind vielfältig. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.



die Zahl 8 als Wort

		4	
--	--	---	--



Gegenteil von jung

1		
---	--	--



Körperteil

--	--	--

höchste Spielkarte

--	--



Abschluss nach dem Gymnasium

	6				
--	---	--	--	--	--



Zeigt sie rot, dann bleibst du stehen, zeigt sie grün, dann darfst du gehen.

		3		
--	--	---	--	--



Kapuzenjacke

--	--	--	--	--	--



Damit kann man Fische fangen.

				2
--	--	--	--	---



Hauptstadt der Niederlande

--	--	--	--	--	--	--	--

anderes Wort für Doktor

			8
--	--	--	---



hohes Gebirge in Mitteleuropa

--	--	--	--	--

anderes Wort für Beginn oder Start

			5		
--	--	--	---	--	--

großer Greifvogel

--	--	--	--	--

tropische gelbe süße Frucht

--	--	--	--	--	--



Landkartensammlung in Buchform

--	--	--	--	--

Gerät zum Festmachen des Schiffes

			7	
--	--	--	---	--



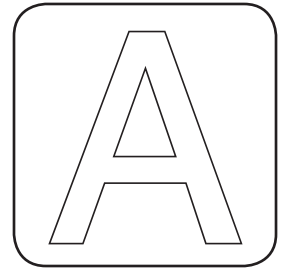
orangefarbene Südfrucht (anderes Wort für Orange)

--	--	--	--	--	--	--	--

der vierte Monat des Jahres

--	--	--	--	--

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---



Lösungswort:
**netzwerk
lernen**

zur Vollversion

Man bezahlt mit ...

		5	
--	--	---	--

Trinkgefäß

		7	
--	--	---	--

das Gegenteil von „schlecht“

--	--	--



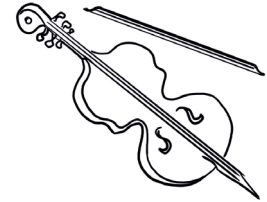
diese Farbe hat ein Elefant

--	--	--	--



Musikinstrument mit Saiten, heißt auch Violine

--	--	--	--	--



Er stellt die Weltkugel dar und ist oft beleuchtet.

--	--	--	--	--	--

Man trägt ihn, damit die Hose nicht herunterrutscht.

		3			
--	--	---	--	--	--



schnelle Gangart des Pferdes

--	--	--	--	--	--

Es ist grün, getrocknet heißt es Heu.

--	--	--	--

das Gegenteil von „klein“

		2	
--	--	---	--

Tier mit langem Hals

	4					
--	---	--	--	--	--	--



oberste Spitze eines Berges

--	--	--	--	--	--



Zum Geburtstag und zu Weihnachten bekommt man viele ...

--	--	--	--	--	--	--	--	--



Wir essen mit Messer und ...

					6
--	--	--	--	--	---

Oberbegriff für Tomaten, Paprika, Karotten, Blumenkohl

--	--	--	--	--	--



anderes Wort für Gespenst

1				
---	--	--	--	--

Wetter mit Blitz und Donner, meist mit starkem Regen

--	--	--	--	--	--	--



Damit denken die Menschen, es ist in unserem Kopf

--	--	--	--	--

Lösungswort:

(Tier, das sich bei Aufregung auf die Brust klopf)

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---



zur Vollversion

Hier steht das „ie“ im Wort!



sehr großes Wesen

--	--	--	--	--	--



nicht gerade

					5
--	--	--	--	--	---

freundlich, nett

			1
--	--	--	---



„Mensch ärgere dich nicht“
und „Memory“ sind

--	--	--	--	--	--



Etwas, das man gerne
erreichen möchte. Start und ...

--	--	--	--

das Gegenteil von immer

--	--	--



Insekt, das Honig liefert

3				
---	--	--	--	--



drei plus vier

--	--	--	--	--	--

Die Karre muss man ...

--	--	--	--	--	--	--	--

jemanden oder etwas sehr
gerne haben

--	--	--	--	--	--

Blumen wachsen auf der.....

		4			
--	--	---	--	--	--



Du singst sie, z.B. im
Musikunterricht.

--	--	--	--	--	--

Die Königin im Märchen „Schnee-
wittchen“ schaut in den ...

--	--	--	--	--	--	--	--



Das tust du mit der Nase.

--	--	--	--	--	--	--	--



drei plus eins

			2
--	--	--	---

das Gegenteil von wenig

--	--	--	--

der Gewinner bei einem Spiel

--	--	--	--	--	--

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---



Lösungswort:
netzwerk
lernen
(Schrittweise Nachschrift)



das Gegenteil von „leise“

			6
--	--	--	---

Vergrößerungsglas

	3		
--	---	--	--



das Gegenteil von „voll“

	2		
--	---	--	--

sich schnell vorwärts bewegen

--	--	--	--	--	--

nicht die Wahrheit erzählen

--	--	--	--	--

Damit isst du die Suppe, Name für die Ohren der Hasen

1					
---	--	--	--	--	--

Start und ... eines Flugzeugs

				8	
--	--	--	--	---	--



junges Schaf

		10	
--	--	----	--

gekräuselte Haare

--	--	--	--	--

anderes Wort für Krach

		9	
--	--	---	--

mit der Zunge über etwas (z.B. Eis) entlangfahren

--	--	--	--	--	--

Sie bringt den Kindern in der Schule etwas bei.

		5				
--	--	---	--	--	--	--



Die Feuerwehr kommt, um das Feuer zu ...

--	--	--	--	--	--	--



aufmerksam zuhören

--	--	--	--	--	--	--

besonders wohlschmeckend

		4			
--	--	---	--	--	--



Schneemassen, die von den Bergen rutschen

--	--	--	--	--	--

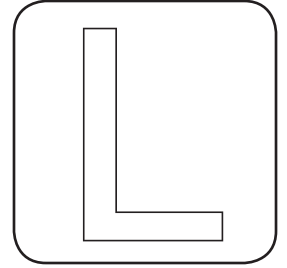
Sie ist überall um uns herum, wir atmen sie ein.

			7
--	--	--	---



Wenn jemand einen guten Witz erzählt, fangen alle an zu ...

--	--	--	--	--	--	--



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Lösungswort:

netzwerk lernen

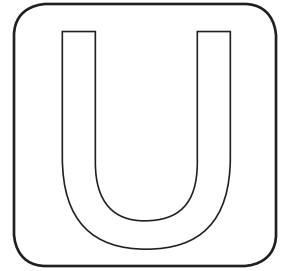
Das ist die erste, das Lichtzeichen sendet

zur Vollversion



Gerät, das die Zeit misst

--	--	--



nachtaktiver Waldvogel

--	--	--

Rand eines Gewässers, z.B. eines Sees

--	--	--	--



Abkürzung für unbekanntes Flugobjekt

--	--	--

Wenn zwei Autos zusammengedrückt sind, ist ein ... passiert.

			4		
--	--	--	---	--	--

von einem Fahrzeug in ein anderes steigen / Am Bremer Bahnhof müssen wir ...

--	--	--	--	--	--	--	--

Einen Brief steckst du in einen ...

1							
---	--	--	--	--	--	--	--

amtliches Schriftstück
Dokument, z.B. eine Sieger- ...
im Sport

	2						
--	---	--	--	--	--	--	--



Laubbaum

--	--	--	--

Wenn einer im Märchen eine Tarnkappe trägt, ist er ...

						6		
--	--	--	--	--	--	---	--	--

anderes Wort für Monster

--	--	--	--	--	--	--	--	--



Wenn die Autos wegen einer Baustelle nicht geradeaus weiterfahren können, folgen sie der ...

		3						
--	--	---	--	--	--	--	--	--



das Gegenteil von „oben“

--	--	--	--	--

Manche bezeichnen Löwenzahn oder Brennnesseln im Garten als ...

				5	
--	--	--	--	---	--



Der Richter fällt im Gericht ein ...

--	--	--	--	--	--

Kleidungsstück, das man unter dem T-Shirt trägt

--	--	--	--	--	--	--	--

Lösungswort:
(arbeitsfreie Zeit)

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---




netzwerk lernen

zur Vollversion

ver

Oma, Onkel, Tante sind mit dir ...

Word grid for 'Vereine' (8 empty boxes)

 Es ist ..., die Eisfläche zu betreten, wenn sie noch ganz dünn ist!

Word grid for 'Eisberg' (8 boxes, 3rd box shaded)

Wer kein Wasser hat, muss ...

Word grid for 'Wasser' (10 boxes, 2nd box shaded)

Wer nichts zu essen hat, muss ...

Word grid for 'Essen' (10 boxes, 6th box shaded)

Wenn man in eine falsche Richtung gefahren ist, hat man sich ...

Word grid for 'Richtung' (10 empty boxes)

 das Gegenteil von „gewinnen“

Word grid for 'Verlieren' (10 empty boxes)

in den Urlaub fahren

Word grid for 'Urlaub' (10 empty boxes)



etwas für Geld hergeben

Word grid for 'Geld' (10 boxes, 4th box shaded)


zu Ende

Word grid for 'Ende' (8 empty boxes)

vor

das Gegenteil von „Nachteil“

Word grid for 'Vorteil' (10 empty boxes)

 Person oder Sache, die als gutes Beispiel dient

Word grid for 'Beispiel' (10 boxes, 1st box shaded)

Wenn jemand an der Kreuzung zuerst fahren darf, hat er ...

Word grid for 'Kreuzung' (10 empty boxes)

Tag vor dem vorangegangenen Tag

Word grid for 'Vortag' (10 boxes, 5th box shaded)

anderes Wort für Stoffgardine

Word grid for 'Vorhang' (10 empty boxes)

 das Gegenteil von „rückwärts“

Word grid for 'Vorwärts' (10 boxes, 7th box shaded)



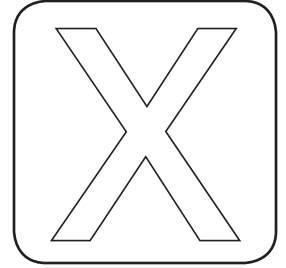
Man kann im Theater eine ... anschauen ...

Word grid for 'Theater' (10 empty boxes)

Lösungswort:
(Fahrzeuge nehmen daran teil)

Word grid for 'Verkehr' (10 boxes, 1st-7th boxes shaded)

Es gibt nur wenige Wörter, die mit „X“ anfangen:



männlicher Vorname

--	--	--	--	--	--

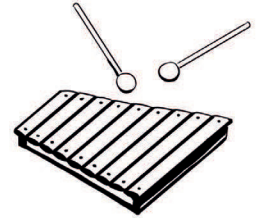
Abkürzung für eine sehr große Kleidergröße

--	--	--



Musikinstrument mit Holzstäbchen

1								3
---	--	--	--	--	--	--	--	---



irgendein; gleichgültig, wer oder was für ein; irgendwie

	—										
--	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Hier steht das „x“ im Wort:



Faustkämpfer oder Hunderasse

--	--	--	--	--	--

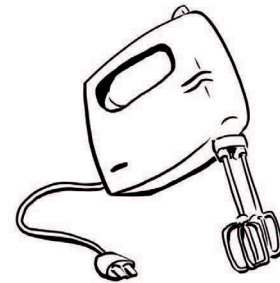


männlicher Vorname, Kurzform von Maximilian

--	--	--

Haushaltsgerät, z.B. zum Rühren eines Kuchenteigs

--	--	--	--	--	--



anderes Wort für Seejungfrau

	4			
--	---	--	--	--



böse Frau im Märchen, z.B. in „Hänsel und Gretel“

	2			
--	---	--	--	--

ein Auto, das Leute für Geld mitnimmt

	5			
--	---	--	--	--

Werkzeug zum Fällen von Bäumen

--	--	--

Lösungswort:
(weiblicher Vorname)

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---